

<b>Studiengang</b>	Diplomstudium (MA) der deutschen Sprache und Literatur			
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Glottodidaktik</b>			
<b>Status</b>	Pflichtfach			
<b>Studienjahr</b>	1	<b>Semester</b>	I	
<b>ECTS-Punkte</b>	3			
<b>Lehrende</b>	Ao. Univ.-Prof. Anita Pavić Pintarić			
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:apintari@unizd.hr">apintari@unizd.hr</a>			
<b>Sprechstunde</b>	nachträglich			
<b>Mitarbeiter/Assistent</b>	Nikolina Miletić, Ass.			
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:nmiletic2@unizd.hr">nmiletic2@unizd.hr</a>			
<b>Sprechstunde</b>	nachträglich			
<b>Raum</b>	Universität in Zadar, Abteilung für Germanistik, Raum 144/IV.			
<b>Lehr- und Lernformen</b>	Vorlesung und Seminar			
<b>V+S</b>	15+15			
<b>Prüfungsmethoden</b>	Schriftliche Prüfung			
<b>Unterrichtsbeginn</b>	Oktober 2018	<b>Unterrichtsende</b>	Februar 2019	
<b>Zwischenprüfung</b>	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
<b>Prüfungsfristen</b>	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erforderliche theoretische Grundkenntnisse für das Lehren und Lernen von Fremdsprachen unterscheiden und erklären</li> <li>- den Lehr- und Lernprozess von Fremdsprachen verstehen</li> <li>- den Inhalt des Unterrichts analysieren und darüber diskutieren</li> <li>- die Vorteile und Nachteile verschiedener Methoden vergleichen und verbinden</li> <li>- Schlussfolgerungen und Urteile für das lebenslange und autonome Lernen und Lehren von Deutsch als Fremdsprache machen.</li> </ul>			
<b>Voraussetzungen für die Kursbelegung</b>	Eingeschriebenes I. Semester des Diplomstudiums			
<b>Inhalt</b>	Der Inhalt ist Studenten mit dem Fach, dem Ziel und den Methoden der Glottodidaktik kennenzulernen. Der Schwerpunkt liegt bei den Lernerkompetenzen und der kommunikativen Kompetenz, die als oberstes Ziel des Fremdsprachenunterrichts fungiert.			
<b>Prüfungsliteratur</b>	<p>Blažević, Nevenka: <i>Grundlagen der Didaktik und Methodik des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache</i>, Sveučilište u Rijeci, Rijeka, 2007.</p> <p>Heyd, Gertraude: <i>Deutsch lehren. Grundwissen für den Unterricht in Deutsch als Fremdsprache</i>, Diesterweg, Frankfurt, 1990.</p> <p>Fernstudieneinheiten „Deutsch als Fremdsprache und Germanistik“, Goethe Institut – alle vorhandenen Hefte, Langenscheidt, Berlin/ München/ Wien/ Zürich/ New York</p>			
<b>Zusätzliche Literatur</b>	<p>Digeser, A: <i>Fremdsprachendidaktik und ihre Bezugswissenschaften</i>, Klett, Stuttgart, 1988.</p> <p>Klein, Wolfgang: <i>Zweitspracherwerb</i>, Athäneum, Frankfurt, 1984.</p> <p>Meyer, Hilbert: <i>Unterrichtsmethoden I: Theorieband</i>, Cornelsen, Scriptor Verlag, Berlin, 1996.</p> <p>Neuner, G. und Hunfeld, H.: <i>Methoden des fremdsprachlichen Deutschunterrichts</i> (Fernstudieneinheit 4), Langenscheidt, Berlin, München, Wien, Zürich, New York, 1997.</p> <p>Petrović, Elvira: <i>Teorija nastave stranih jezika</i>, Školska knjiga, Zagreb, 1988.</p>			

	<p>Fremdsprache Deutsch Heft 48/2013: <i>Deutsch für Kinder</i>. Hueber Verlag.</p> <p>Fremdsprache Deutsch Heft 46/2012: <i>Lernstrategien</i>. Hueber Verlag.</p> <p>Fremdsprache Deutsch Heft 51/2014: <i>Wie Jugendliche Deutsch lernen</i>. Hueber Verlag.</p> <p>Fremdsprache Deutsch Heft 50/2014: <i>Mehrsprachigkeit</i>. Hueber Verlag</p>
<b>Internetquellen</b>	Nutzung von Internetquellen die sich auf Themen im Bereich der Methodik und Didaktik des Fremdsprachenunterrichts beziehen
<b>Qualitätskontrolle</b>	Durch regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme im Unterricht, Evaluation, Selbstevaluation und Entwicklung von Selbstkritik in den Seminaren.
<b>Teilnahmebedingungen</b>	Durch regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme im Unterricht
<b>Gesamtnote</b>	Schriftliche Prüfung 70%, aktive Teilnahme im Unterricht 10%, Seminar 20%.

### Unterrichtsthemen

Nr.	Datum	Überschrift	Literatur
1.		<i>Glottodidaktik</i> als selbstständige Disziplin, die Theorie und Praxis des Fremdsprachenunterrichts und deren interdisziplinäre Beziehung zu anderen verwandten Disziplinen (Linguistik, Pädagogik, Soziolinguistik, Psycholinguistik);	
2.		Prinzipien der Theorie des Fremdsprachenunterrichts;	
3.		Geschichtliche Übersicht der Methoden des FSU-s und deren Vergleich: die Grammatik-Übersetzungsmethode, die direkte Methode, die audiolinguale Methode, die audiovisuelle Methode und die vermittelnde Methode;	
4.		Die kommunikative Didaktik und das pragmatisch-funktionale Konzept, die Anwendung der Sprechakttheorie im Unterricht;	
5.		Der interkulturelle Ansatz und die Vermittlung der Landeskunde im FSU;	
6.		Alternative Methoden im FSU;	
7.		DLL (Deutsch Lehren Lernen) Vortrag und Workshop vom Goethe-Institut Kroatien	
8.		Der Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen (GeR) und dessen Anwendung;	
9.		Die Prozesse des Sprachenlernens, Deutsch als Fremdsprache, Theorien des Zweitspracherwerbs, Unterschiede zwischen der Erstsprache und Zweitsprache, Sprachlernvoraussetzungen zur Aneignung einer FS, Mehrsprachigkeit;	
10.		Das Lernalter und kognitive Voraussetzungen der Schüler, Die Gehirnentwicklung und die Rolle des Gedächtnisses im FSU, Fremdsprachenlernstrategien;	
11.		Autonomes Lernen und Fremdsprachenlernstrategien (direkte und indirekte); Motivation im FSU, Einteilung, Motive, Strategien zur Motivierung der Schüler, negative Einstellung der Lehrer als Ursache der Demotivierung der Schüler;	
12.		Allgemeine Kompetenzen und Kompetenzen der	

		Schüler – kommunikative Kompetenz als oberstes Ziel und deren Komponenten;	
13.		Sprachliche Mittel als Voraussetzung der Entwicklung der sprachlichen Fertigkeiten: Aussprache und Orthographie;	
14.		Der Wortschatz im FSU: Auswahl, Präsentation, Semantisierung und Übung des Wortschatzes im FSU;	
15.		Die Rolle der Grammatik im FSU, Vermittlung, Übung und Kontrolle der grammatischen Kenntnisse und neue Erkenntnisse zum Grammatikerwerb.	

